

Betriebsanleitung

FENDT

ErgoSteer **Joystick-Lenkung**

SP001V9810010
SP001V9810020



Marktoberdorf
AGCO GmbH – Johann-Georg-Fendt-Str. 4
D-87616 Marktoberdorf
Fendt ist ein weltweites Markenzeichen der AGCO.
© AGCO 2024
Original Betriebsanleitung

Juni 2024
SP001P001B00B
EME
Deutsch

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

Bitte beachten Sie:

Diese Betriebsanleitung ist nur zusammen mit der Betriebsanleitung des Fahrzeugs gültig.

- Bevor die Maschine in Gebrauch genommen wird, bitte die Betriebsanleitung durchlesen und vor Arbeitsbeginn mit allen Betätigungseinrichtungen und deren Funktion vertraut machen. Dies gilt auch für die Betriebsanleitung von Arbeitsgeräten.
- Alle Bedienungs- und Wartungsvorschriften einhalten. Sie sind Voraussetzung für langjährigen, wirtschaftlichen und störungsfreien Einsatz der Maschine. Eine Übersicht über auszuführende Wartungsarbeiten gibt der Wartungsplan in der Wartungsanleitung.
- Wartungsarbeiten und Reparaturen nur in Ihrer Kundendienstwerkstatt ausführen lassen.

Die Nichtbeachtung des Symbols und der damit verbundenen Sicherheitshinweise, unterteilt in drei Gefahrenstufen, kann auch zu erheblichen Beschädigungen der Maschine, der an ihm angebrachten Anbaugeräte oder sonstigen Eigentums führen. Die Einhaltung der Sicherheitshinweise ist auch erforderlich, um das Eintreten solcher Schäden zu verhindern.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieser Lenkungs-Joystick ist ausschließlich für den üblichen Einsatz bei landwirtschaftlichen oder gleichgearteten Arbeiten gebaut. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen, damit ggf. Gewährleistungsansprüche gewahrt werden.

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitshinweise sowie die Wörter GEFAHR, WARNUNG und VORSICHT müssen besonders beachtet werden.

Der Lenkungs-Joystick darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Als Arbeitsgerät ist das Fahrzeug für die Mitnahme oder den Aufenthalt von Kindern oder Jugendlichen nicht geeignet. Sollten sich dennoch Kinder oder Jugendliche im Fahrzeug befinden, muss dem Fahrzeugführer bewusst sein, dass sie strenger Beaufsichtigung bedürfen. Es muss ausgeschlossen sein, dass mitgenommene Kinder und Jugendliche technische Bedienungseinrichtungen des Fahrzeugs oder der daran angeschlossenen Geräte betätigen können. Unter keinen Umständen dürfen Kinder oder Jugendliche allein in der Kabine zurückbleiben, wenn der Fahrzeugführer das Fahrzeug verlässt.

Urheberrechte

Die hier enthaltenen Informationen sind durch AGCO urheberrechtlich geschützt. Bei hier genannten Namen von Unternehmen und Produkten kann es sich um eingetragene Warenzeichen oder Markenzeichen der jeweiligen Besitzer handeln.

Die Vervielfältigung dieses Dokumentes ist, auch auszugsweise, in jeglicher Form ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von AGCO verboten. Kein Teil dieses Dokuments darf von Personen, die nicht bei AGCO angestellt sind, ohne schriftliche Genehmigung von AGCO zitiert werden. AGCO behält sich vor, ohne Ankündigung Änderungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen vorzunehmen.

Obwohl dieses Dokument mit der größtmöglichen Sorgfalt zusammengestellt wurde, ist AGCO für Irrtümer und Auslassungen nicht haftbar. Es wird auch keine Haftung für Schäden, die mit der Benutzung dieser Informationen in Zusammenhang stehen, übernommen.

ErgoSteer

1	Sicherheit.....	7
1.1	Betriebsanleitung und Sicherheit	9
1.2	Warnsymbole und Signalwörter	10
1.3	Beachten der Betriebsanleitung	11
1.4	Sicherheitsvorschriften für den Lenkungs-Joystick.....	12
1.5	Den Fahrersitz und die Armlehne des Lenkjoysticks anpassen	13
1.6	Sicherheitsaufkleber am Lenkungs-Joystick	14
2	Einleitung.....	15
2.1	Funktionskurzbeschreibung	17
2.2	Übersicht über die Lenkkomponenten der Armlehne und des Joysticks.....	18
2.3	Einstellungen der Armlehne und der Lenkjoystick-Einheit.....	20
2.4	Montage	25
3	Bedienung	27
3.1	Voraussetzungen für die Verwendung des Lenkungs-Joysticks.....	29
3.2	Aktivierung und Einstellungen des Lenkungs-Joysticks	30
3.3	Funktionen des Lenkungs-Joysticks	33
	Fehlercodes.....	36
	Index.....	37

1 Sicherheit

1.1	Betriebsanleitung und Sicherheit	9
1.2	Warnsymbole und Signalwörter.....	10
1.3	Beachten der Betriebsanleitung	11
1.4	Sicherheitsvorschriften für den Lenkungs-Joystick	12
1.5	Den Fahrersitz und die Armlehne des Lenkjoysticks anpassen	13
1.6	Sicherheitsaufkleber am Lenkungs-Joystick	14

1.1 Betriebsanleitung und Sicherheit

Sie wird marktübergreifend veröffentlicht und vertrieben. Die Verfügbarkeit der beschriebenen Komponenten, sei es als Teil der Standardausrüstung oder als Zubehör, kann jedoch je nach Land oder Region variieren.

Wenn Sie also wissen möchten, welche Ausstattungsmerkmale in Ihrer Region verfügbar sind, bitte an Ihren FENDT-Händler wenden.

Die Betriebsanleitung soll dem Betreiber und Fahrer unter normalen Bedingungen einen sicheren Fahrzeugbetrieb ermöglichen. Wenn diese Anweisungen befolgt werden, lässt sich das Fahrzeug wie alle FENDT-Produkte über viele Jahre hinweg zuverlässig und sicher betreiben.

Eine Kopie der aktuellen Betriebsanleitung erhalten Sie bei Ihrem FENDT-Händler.

Bei der Inbetriebnahme durch den FENDT-Händler ist sichergestellt, dass der Fahrer die vorliegenden Betriebs- und Wartungsanweisungen verstanden hat. Der Betreiber hat die Pflicht, eventuelles Personal in die Betriebs- und/oder Wartungsanweisungen einzuweisen. Falls Ihnen Teile dieser Betriebsanleitung nicht verständlich sind, bitte an Ihren FENDT-Händler wenden. Sicherstellen, dass Sie sämtliche Anweisungen und Informationen der Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben, bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.

Stets alle Anweisungen und Informationen der Betriebsanleitung beachten. Diese umfasst allerdings nicht alle Sicherheitshinweise und Betriebsanweisungen für sämtliche Arbeitsgeräte und Zubehör, die bei der Lieferung des Fahrzeugs sowie danach montiert werden können. Je nach den verwendeten Arbeitsgeräten und den Arbeitsbedingungen im Gelände oder im Wartungsbereich können daher zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sein.

FENDT hat keinen direkten Einfluss auf Inbetriebnahme, Betrieb, Inspektion, Schmierung und Wartung des Fahrzeugs. Deshalb tragen Betreiber und Bediener bzw. Wartungspersonal die Verantwortung für geeignete Sicherheitsmaßnahmen in den betroffenen Bereichen.

Im vorliegenden Kapitel der Betriebsanleitung, „Sicherheit“, werden bestimmte sicherheitsbezogene Standardsituationen beschrieben, die sich beim Betrieb und bei der normalen Wartung des Fahrzeugs ergeben können. Außerdem enthält es unerlässliche Informationen zur korrekten Verhaltensweise in verschiedenen Situationen.

Das vorliegende Kapitel enthält grundsätzliche und spezifische Sicherheitsinformationen, die zusammen mit den Sicherheitsanweisungen in den übrigen Kapiteln der Betriebsanleitung zu beachten sind. Sicherstellen, dass Sie das Kapitel „Sicherheit“ komplett gelesen und verstanden haben, bevor Sie die übrigen Kapitel der Betriebsanleitung lesen.

1.2 Warnsymbole und Signalwörter

Warnsymbol



Dieses Warnsymbol bedeutet **ACHTUNG! SEIEN SIE WACHSAM! IHRE SICHERHEIT HÄNGT DAVON AB!**

Das Warnsymbol kennzeichnet wichtige Sicherheitshinweise auf Maschinen, auf Sicherheitsaufklebern, in Betriebsanleitungen und an weiteren Stellen. Wenn Sie dieses Symbol sehen, seien Sie sich bewusst, dass Verletzungs- oder Todesgefahr besteht. Beachten Sie die Anweisungen im entsprechenden Sicherheitshinweis.

Sicherheit hat höchste Priorität! Warum?

- UNFÄLLE KÖNNEN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD FÜHREN
- UNFÄLLE BEDINGEN FINANZIELLE UND ANDERE MATERIELLE VERLUSTE
- UNFÄLLE KÖNNEN VERMIEDEN WERDEN

SIGNALWÖRTER UND SCHWERE DER GEFAHR

Die Begriffe **GEFAHR**, **WARNUNG** und **Achtung** werden zusammen mit dem Warnsymbol verwendet. Das Verstehen der entsprechenden Sicherheitswarnungen und die Einhaltung der empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen und -anweisungen sind unerlässlich.



GEFAHR: Das Warnsymbol, begleitet vom Begriff **GEFAHR**, weist auf ein unmittelbares Gefahrenrisiko hin und muss verhindert werden, um **TOD ODER SEHR SCHWERE VERLETZUNGEN** zu vermeiden.



WARNUNG: Das Warnsymbol, begleitet vom Begriff **WARNUNG**, weist auf eine potentielle Gefahr hin, die verhindert werden muss, um **TOD ODER SCHWERE VERLETZUNGEN** zu vermeiden.



VORSICHT: Das Warnsymbol, begleitet vom Begriff **VORSICHT**, weist auf eine potentielle Gefahr hin, die verhindert werden muss, um **LEICHTE VERLETZUNGEN** zu vermeiden.

Die Begriffe **WICHTIG** und **HINWEIS** beziehen sich nicht direkt auf Ihre persönliche Sicherheit, sondern vermitteln zusätzliche Informationen und Tipps zur Bedienung oder Pflege der Maschine.

WICHTIG: Weist auf spezielle Anleitungen oder Vorgehensweisen hin, die bei Nichtbeachtung zur Beschädigung oder Zerstörung des Traktors, dessen Ausrüstung oder des Umfeldes führen können.

HINWEIS: weist auf besondere Informationen hin, die eine effektivere und einfachere Bedienung oder Reparatur ermöglichen.

1.3 Beachten der Betriebsanleitung

Im Rahmen der Inbetriebnahme durch den FENDT-Händler wird gewährleistet, dass die Betriebs- und Wartungsanweisungen durch den Betreiber verstanden wurden. Der Betreiber hat die Pflicht, eventuelles Personal in die Betriebs- und/oder Wartungsanweisungen einzuweisen. Wenn Ihnen Teile dieser Betriebsanleitung nicht verständlich sind, wenden Sie sich an Ihren FENDT-Händler.



WARNUNG: Schwere Verletzungen oder Tod durch ungenügendes Beachten der Betriebsanleitung.

Bei ungenügendem Beachten der Betriebsanleitung kann es zu Schäden, aber auch zu Verletzungen bis hin zum Tod kommen.

Stellen Sie vor jedem Betrieb sicher, dass die vorliegende Betriebsanleitung in leserlicher Form am Fahrzeug vorhanden ist. Der Eigentümer ist dafür verantwortlich, die mit dem Fahrzeug betrauten Personen angemessen zu schulen und ggf. das Wartungshandbuch zur Verfügung zu stellen. Dies gilt entsprechend auch für Personen, die Betreiber und Bediener in einem sind. Darüber hinaus ist ein ausreichendes Maß an Erfahrung mit der Funktionsweise des Fahrzeugs sowie mit allen Zubehörteilen und Arbeitsgeräten unabdingbar.

Stellen Sie sicher, dass nur Personen das Fahrzeug bedienen, die mit dem Umgang mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen vertraut sind. Auf keinen Fall dürfen Kinder oder nicht qualifizierte Personen das Fahrzeug oder eventuelle Anbaugeräte bedienen. Eine ausreichende Einweisung in sämtliche Funktionen und Gefahren im Umgang mit dem Fahrzeug ist Voraussetzung für dessen Verwendung. Stellen Sie insbesondere sicher, dass vor dem Verwenden des Fahrzeugs und eventueller Zusatzgeräte sämtliche Sicherheitshinweise und Vorschriften bekannt sind und verstanden wurden. Wenden Sie sich im Zweifelsfalle oder bei Verständnisproblemen stets an den Händler.

1.4 Sicherheitsvorschriften für den Lenkungs-Joystick

WICHTIG: Diese Betriebsanleitung enthält allgemeine Hinweise.

Es ist wichtig, die spezifischen Anweisungen und Empfehlungen des Herstellers des Joysticks zu lesen und zu verstehen, um eine sichere Installation und Verwendung sicherzustellen.

- Es dürfen KEINE Mitfahrer auf dem Beifahrersitz mitfahren, wenn die Joystick-Lenkung verwendet wird.
- Die Joystick-Lenkung nur im Feld verwenden. Die Joystick-Lenkung nicht bei Straßenfahrten verwenden.
- Der Lenkungs-Joystick dient nicht als Ersatz für das Lenkrad, sondern als zusätzliche Funktion. Das Lenkrad jederzeit im Blick behalten und bei Bedarf sofort eingreifen.
- Den Lenkungs-Joystick nicht verwenden, wenn Sie abgelenkt oder müde sind. Beim Betrieb des Traktors ist die volle Aufmerksamkeit des Fahrers erforderlich.
- Sicherstellen, dass der Lenkungs-Joystick frei von Schmutz, Staub oder anderen Materialien ist, die den ordnungsgemäßen Betrieb beeinträchtigen könnten.
- Regelmäßige Wartungs- und Sicherheitsprüfungen am Lenkungs-Joystick und an den Anschlusskabeln durchführen, um sicherzustellen, dass sie in gutem Zustand sind.
- Bei Problemen oder Unregelmäßigkeiten mit der Lenkung sofort den Händler kontaktieren, um die Ursache zu ermitteln und die Probleme zu beheben.

1.5 Den Fahrersitz und die Armlehne des Lenkjoysticks anpassen

Wenn die Joystick-Armlehneinstellung falsch ist, kann die Armlehne gegen das Lenkrad oder die Kabinenkomponenten schlagen.

Wenn der Sitz gedreht wird und die horizontale Seitenfederung geöffnet ist, kann dies häufiger auftreten.

Vor dem Drehen des Fahrersitzes Folgendes beachten:

- Das Spiel der Armlehne des Lenkjoysticks zu den anderen Komponenten in der Kabine prüfen.
- Die Fahrersitzeinstellungen anpassen, um den Abstand der Komponenten in der Kabine zu vergrößern.

1.6 Sicherheitsaufkleber am Lenkungs-Joystick

Die Position des Sicherheitsaufklebers liegt auf der linken Seite des Lenkjoystick-Gehäuses.

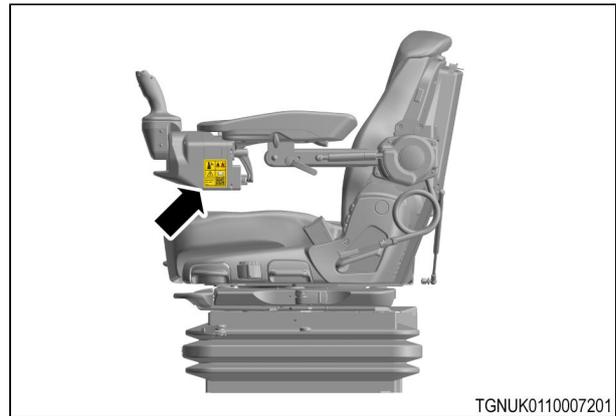


Abb. 1



GEFAHR: Die Joystick-Lenkung nicht bei Straßenfahrten verwenden.

Die Joystick-Lenkung nur im Feld verwenden.



GEFAHR: Es dürfen KEINE Mitfahrer auf dem Beifahrersitz mitfahren, wenn die Joystick-Lenkung verwendet wird.

HINWEIS: Den QR-Code in der Abbildung scannen, um die Produkt-Website zu besuchen. Hier finden Sie die Betriebsanleitung sowie nützliche Zusatzinformationen.



Abb. 2

2 Einleitung

2.1	Funktionskurzbeschreibung.....	17
2.2	Übersicht über die Lenkkomponenten der Armlehne und des Joysticks	18
2.3	Einstellungen der Armlehne und der Lenkjoystick-Einheit	20
2.4	Montage.....	25

2.1 Funktionskurzbeschreibung

Maschinen der Serie 500 Gen4, die ab Werk mit einer mechanischen Feststellbremse ausgestattet sind, müssen mit einer pneumatischen Feststellbremse nachgerüstet werden.

Die Nachrüstlösung für den Lenkungs-Joystick ist kompatibel mit den Baureihen Fendt 500 bis 1000 Vario, wobei die Ausstattung FendtOne-Fahrer-Arbeitsplatz und die Produktlinien Power+ und Profi+ umfasst.

Die Installation der Nachrüstlösung an der Maschine ist je nach Sitzvariante in separaten Montageanleitungen/Videos beschrieben. Die entsprechenden Maschinen müssen mit der Fahrzeugsoftware ab Nov. 2023 EOL oder neuer ausgestattet sein. Die Installation erfolgt über „Plug-and-Play“ und es ist keine zusätzliche Softwareaktivierung erforderlich.

2.2 Übersicht über die Lenkkomponenten der Armlehne und des Joysticks

Komponenten der Nachrüstlösung für die Joystick-Lenkung



TRNUK0110346301

Abb. 1

Armlehne



TRNUK0110346401

Abb. 2

Joystick-Einheit



TRNUK0110346501

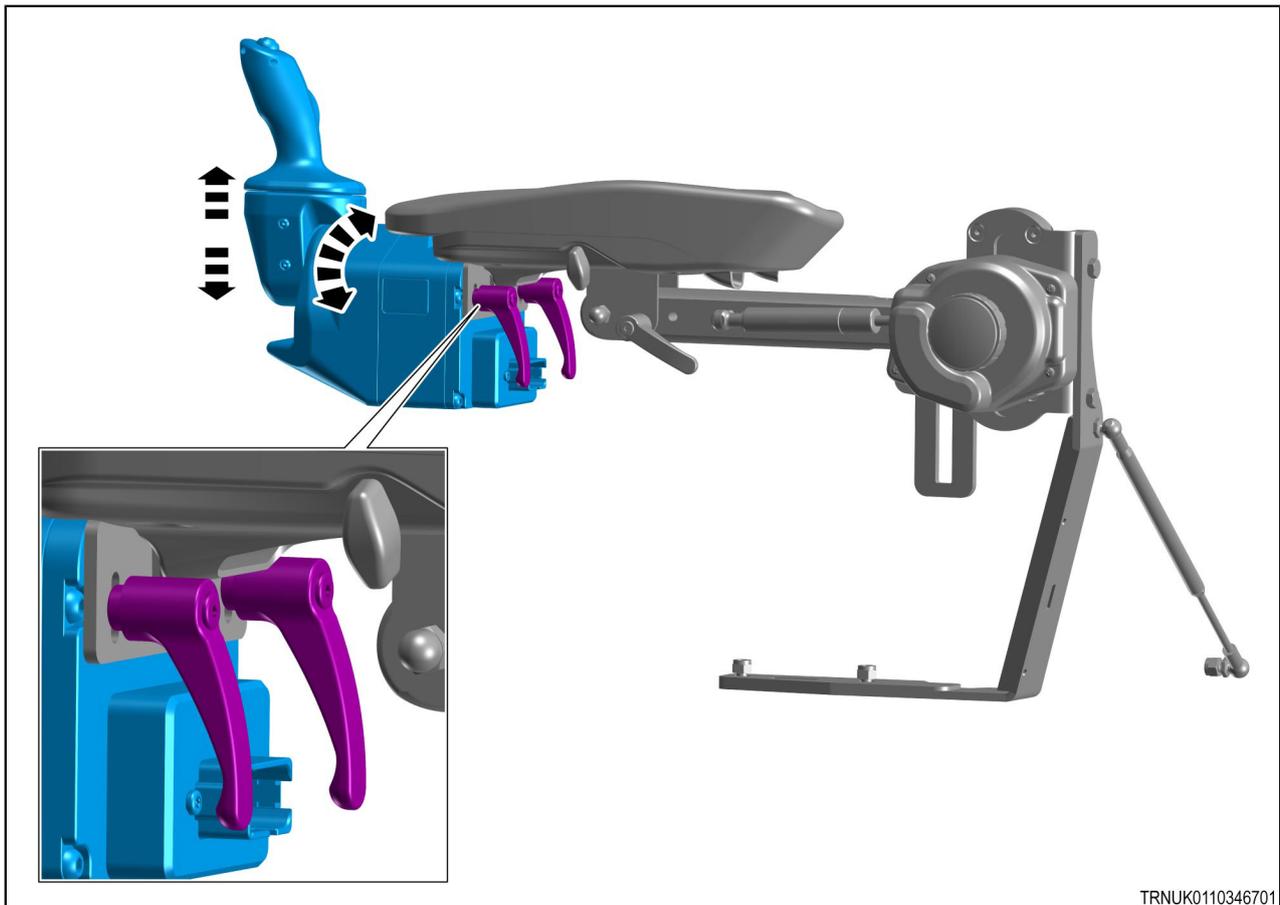
Abb. 3

Kabelbaum mit ISOBUS und Stromanschluss



Abb. 4

2.3 Einstellungen der Armlehne und der Lenkjoystick-Einheit



TRNUK0110346701

Abb. 5

Die Höhe und Neigung der Lenkjoystick-Einheit kann mit den beiden Schnellverschlüssen in den Langlöchern in Bezug auf die Armlehne eingestellt werden.

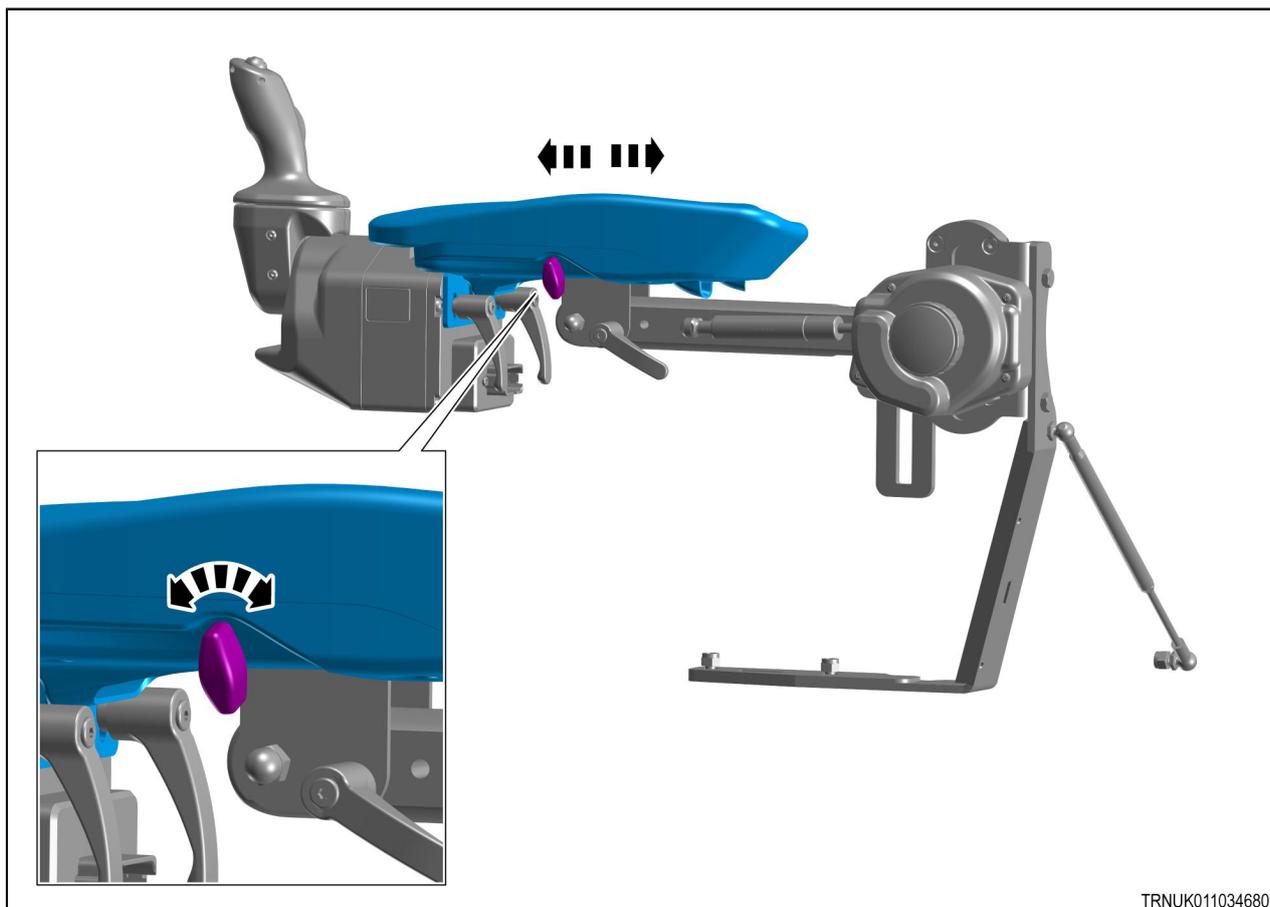
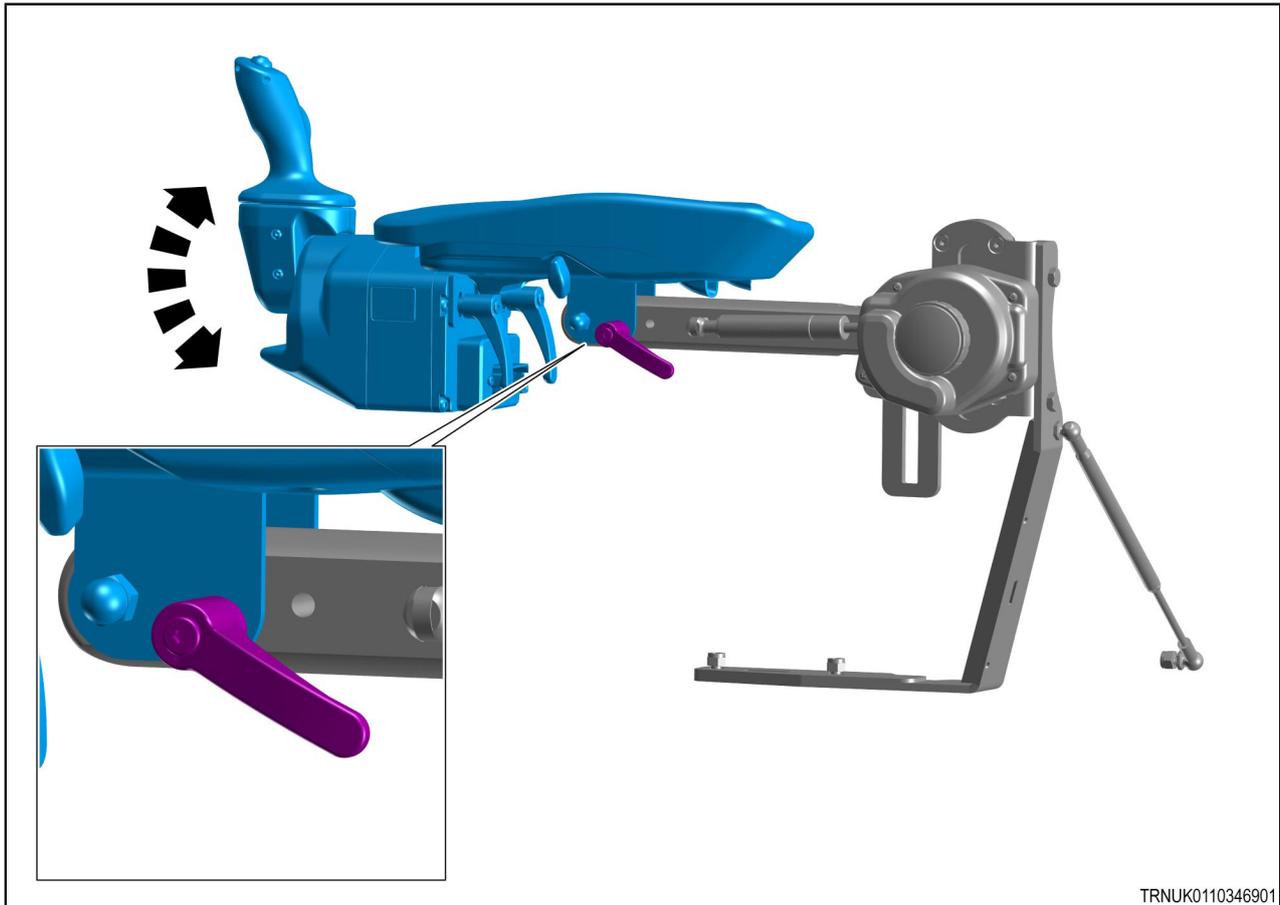


Abb. 6

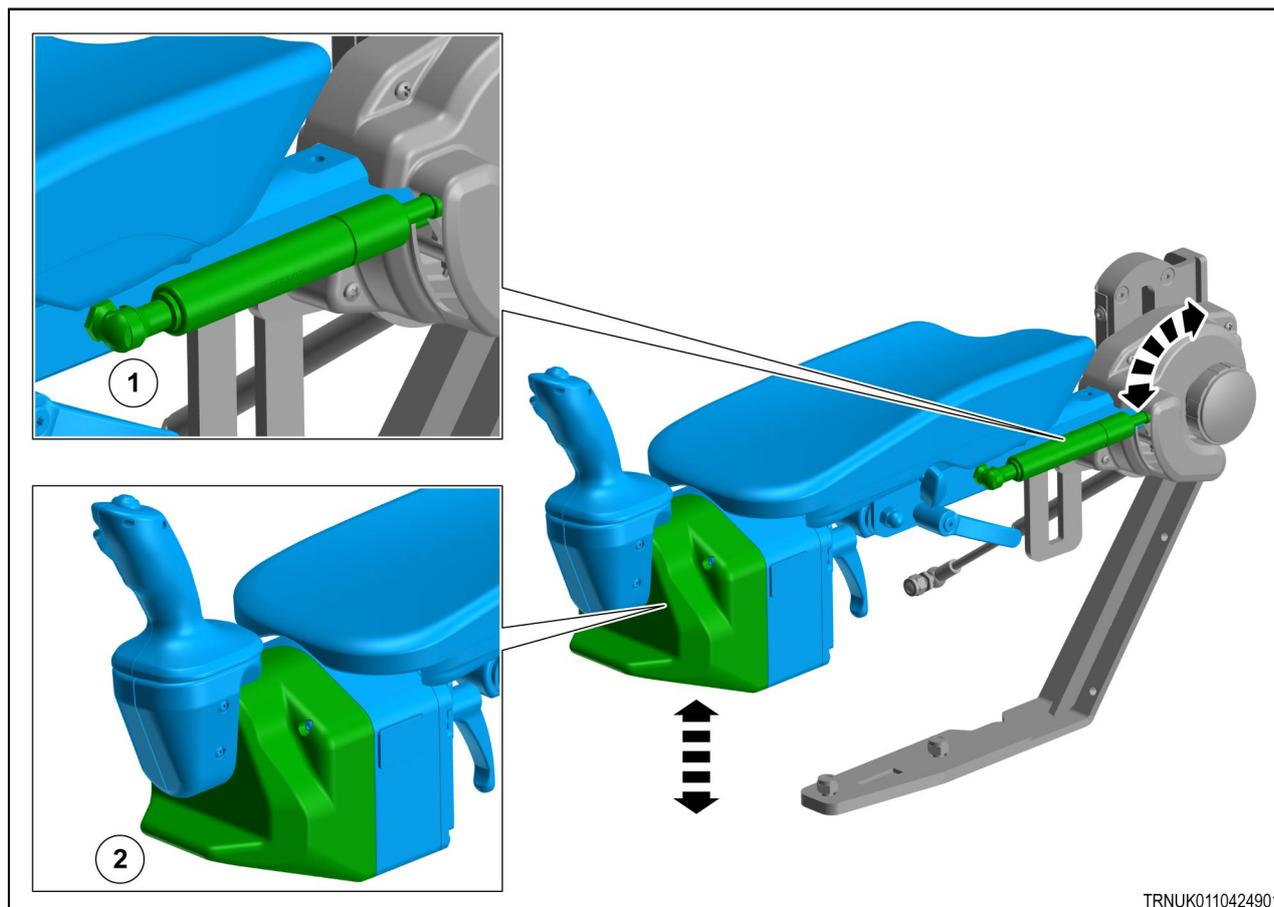
Die Längeneinstellung der Armlehne erfolgt über den Schraubverschluss.



TRNUK0110346901

Abb. 7

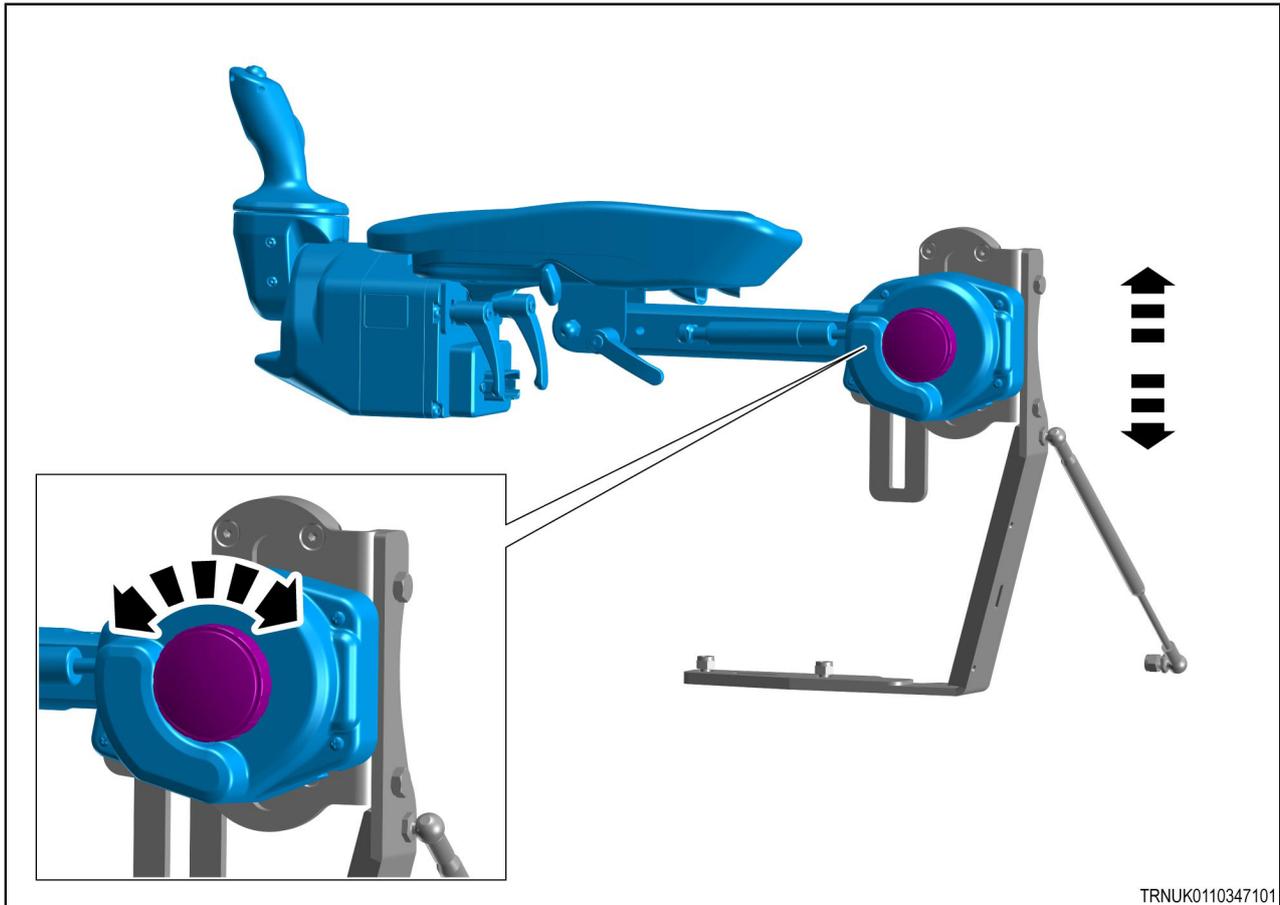
Die Neigung der Armlehne kann mit dem Schnellverschluss eingestellt werden.



TRNUK0110424901

Abb. 8

Mit dem Griff (2) die Armlehne gegen den Widerstand des Dämpfers (1) anheben oder absenken.



TRNUK0110347101

Abb. 9

Die Höhe der gesamten Armlehne kann mit dem Drehknopf eingestellt werden. Die Armlehne festhalten, den Knopf öffnen, die Armlehne einstellen und den Knopf wieder schließen.

2.4 Montage

Für Montage und Inbetriebnahme bitte an Ihren Händler wenden.

3 Bedienung

3.1	Voraussetzungen für die Verwendung des Lenkungs-Joysticks	29
3.2	Aktivierung und Einstellungen des Lenkungs-Joysticks	30
3.3	Funktionen des Lenkungs-Joysticks	33

3.1 Voraussetzungen für die Verwendung des Lenkungs-Joysticks

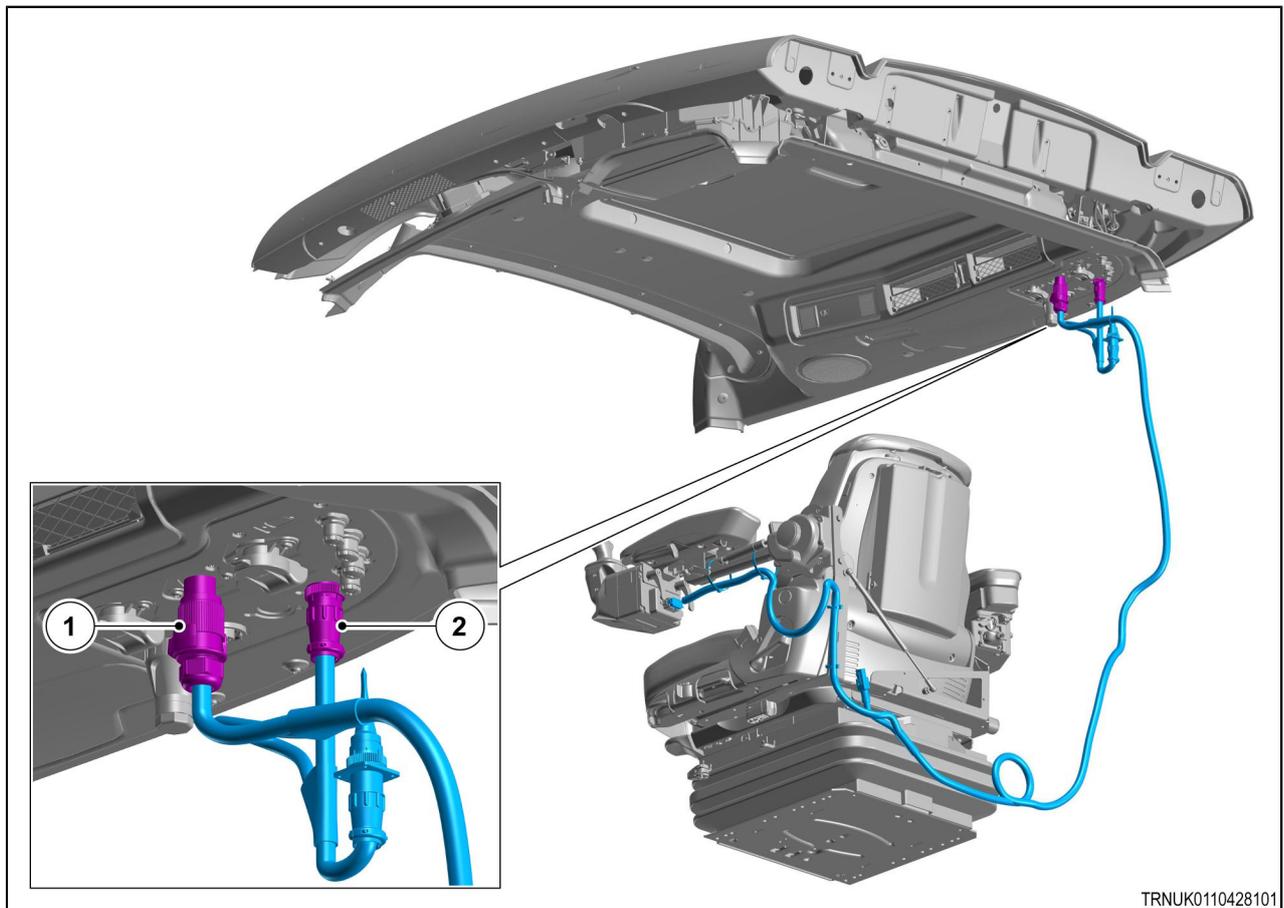


Abb. 1

- Sicherstellen, dass der Joystick-Kabelbaum mit der Halteklammer befestigt ist.
- Das Joystick-Kabel so verlegen, dass es nicht geknickt oder gequetscht wird.
- Das Lenkrad so einstellen, dass Sie in einer Notsituation eingreifen können.
- Den elektrischen Joystick-Steckverbinder (1) über die 25-A-Buchse an der Maschine anschließen.
- Den elektrischen Joystick-Steckverbinder (2) über die ISOBUS-Buchse an der Maschine anschließen.

3.2 Aktivierung und Einstellungen des Lenkungs-Joysticks

Sicherstellen, dass das **ISO BUS** System aktiviert ist

ON

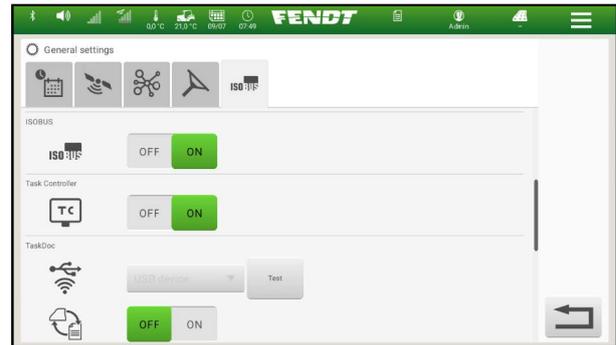


Abb. 2

Am Terminal zur Systemeinstellung für die Lenkung navigieren.



Die Joystick-Lenkung durch Auswahl des Symbols  voraktivieren.

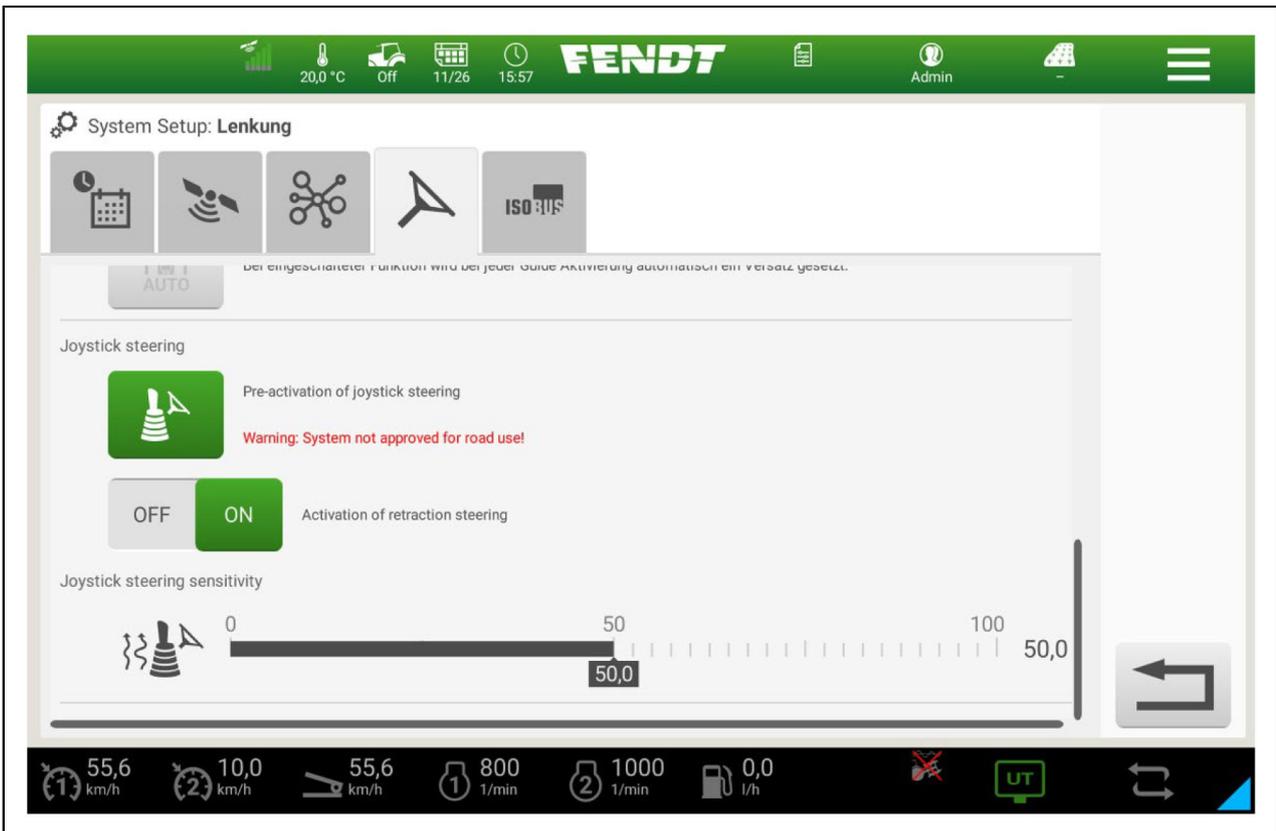
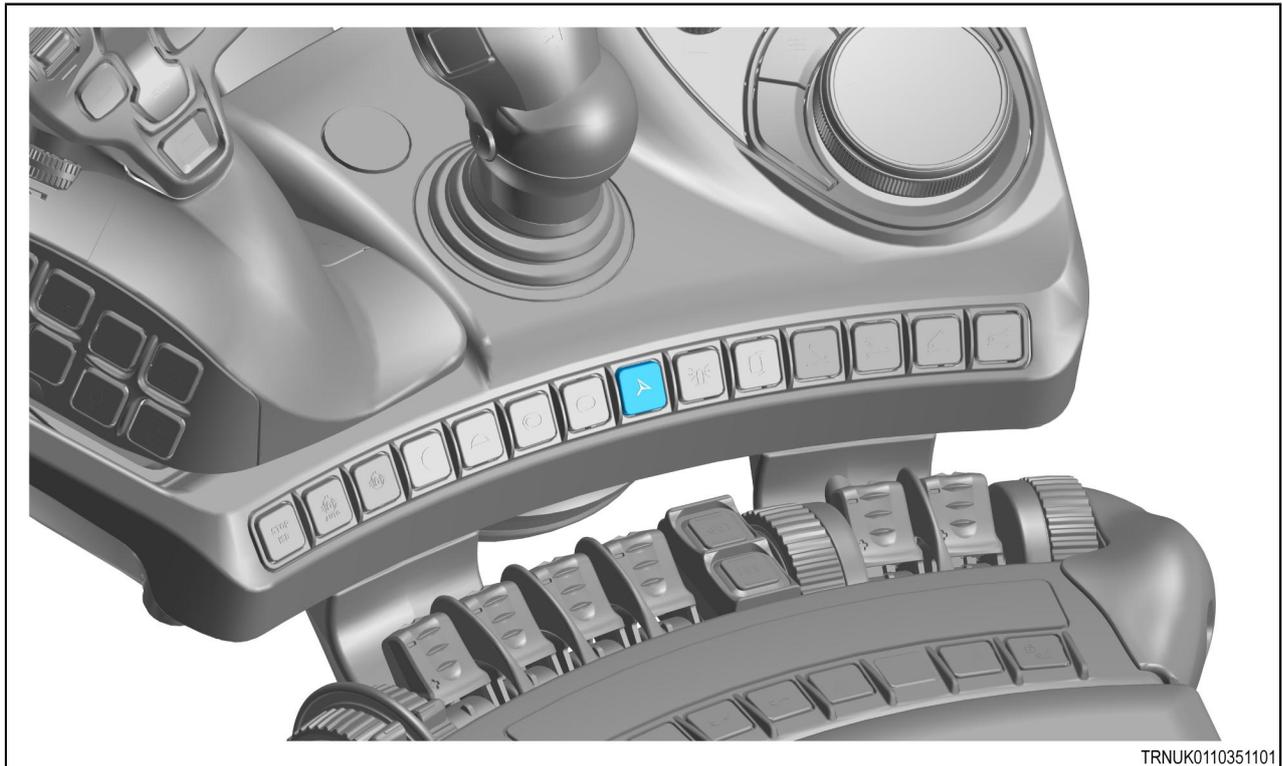


Abb. 3

Nach der Aktivierung im Terminalmenü die Guide-Voraktivierungs -Taste oder frei konfigurierte Taste an der rechten Armlehne betätigen.

Bitte zudem beachten, dass die Joystick-Lenkung nur aktiv wird, wenn die Feststellbremse gelöst wird.

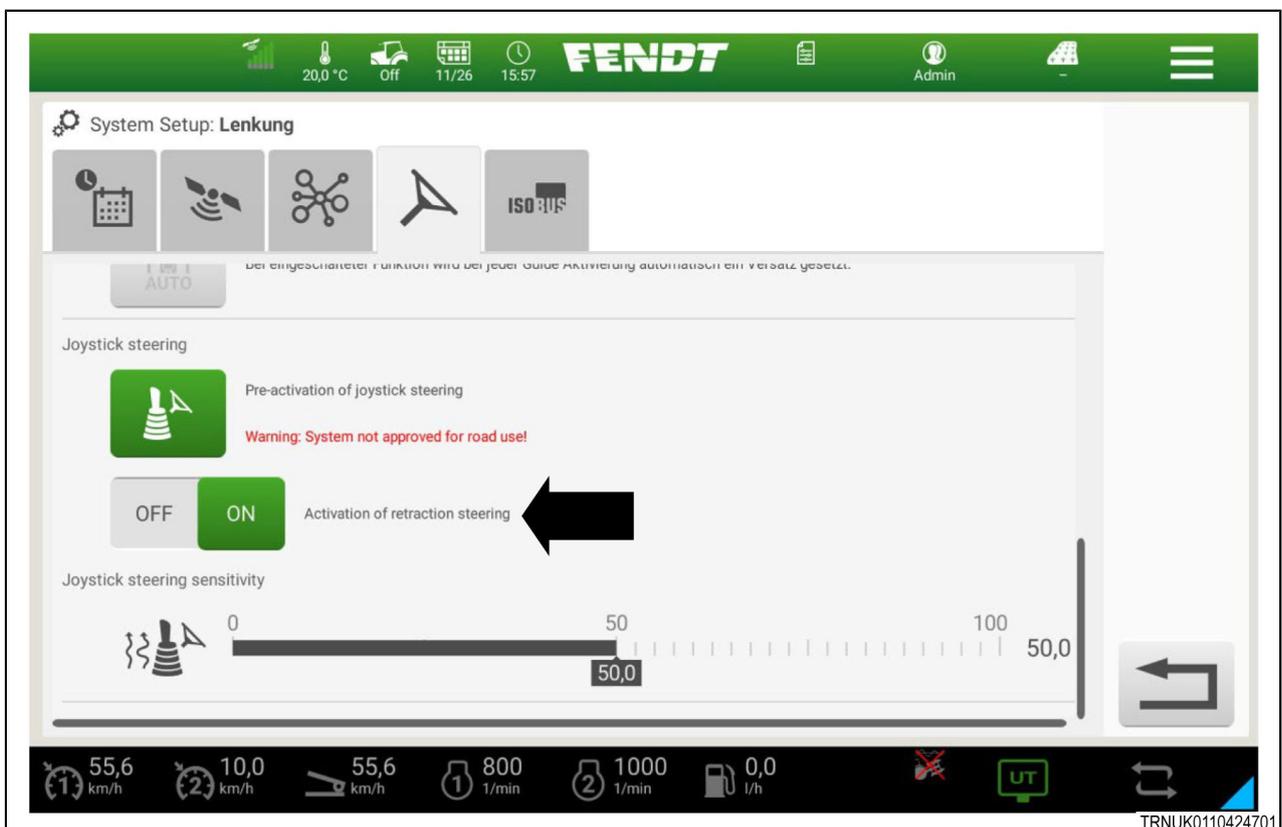


TRNUK0110351101

Abb. 4

Der Joystick verfügt über 2 Betriebsarten, die mit dem Lenkrückstellungs-Schalter umgeschaltet werden können. Wenn die Lenkrückstellung aktiviert ist, versucht die Software, mit einer Geschwindigkeit von mehr als 0,5 km/h wieder geradeaus zu fahren. Der Fahrer muss daher ständig gegen den Joystick drücken, um die Kurvenfahrt aufrecht zu erhalten.

Wenn die Lenkrückstellung deaktiviert ist, ist dieses Rückkehrverhalten nicht vorhanden.



TRNUK0110424701

Abb. 5

Die Empfindlichkeit des Joysticks kann auch über den Schieberegler eingestellt werden.

- 0 – niedrige Empfindlichkeit (hoher Lenkwiderstand).
- 100 – maximale Empfindlichkeit (geringer Lenkwiderstand).

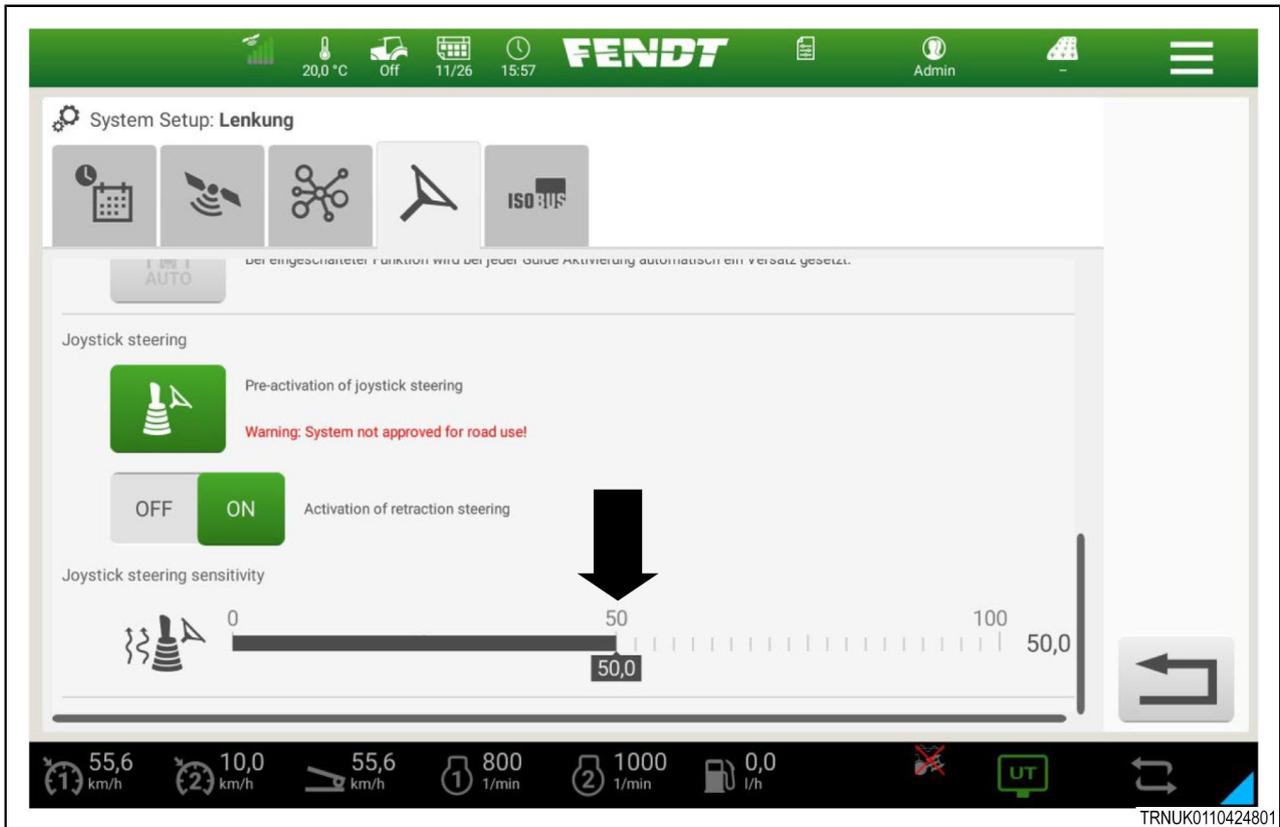
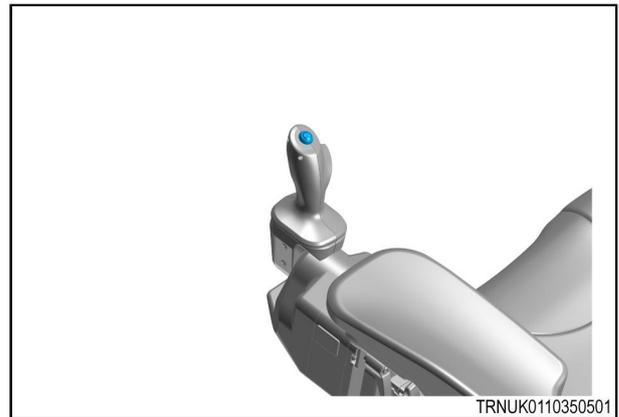


Abb. 6

3.3 Funktionen des Lenkungs-Joysticks

Die Taste oben am Joystick dient zur Aktivierung des Auto-Guide-Systems (GPS/RTK).

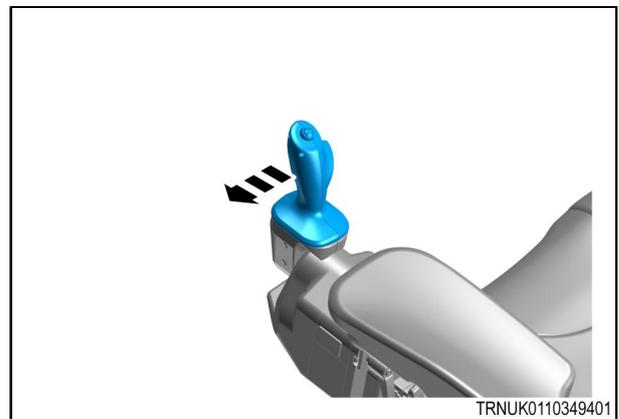


TRNUK0110350501

Abb. 7

Den Joystick nach links (vom Fahrer weg) bewegen. Das Fahrzeug lenkt nach links.

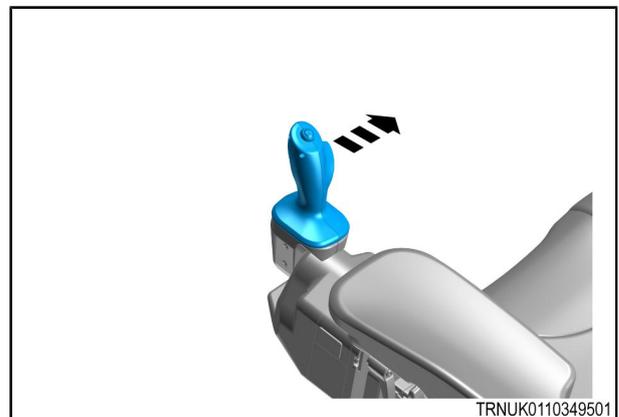
HINWEIS: Ein Eingriff in den Lenkungs-Joystick beendet die Spurführung.



TRNUK0110349401

Abb. 8

Den Joystick nach rechts (zum Fahrer hin) bewegen. Das Fahrzeug lenkt nach rechts.

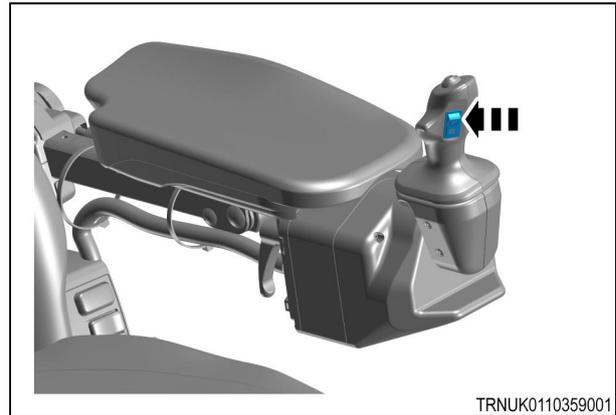


TRNUK0110349501

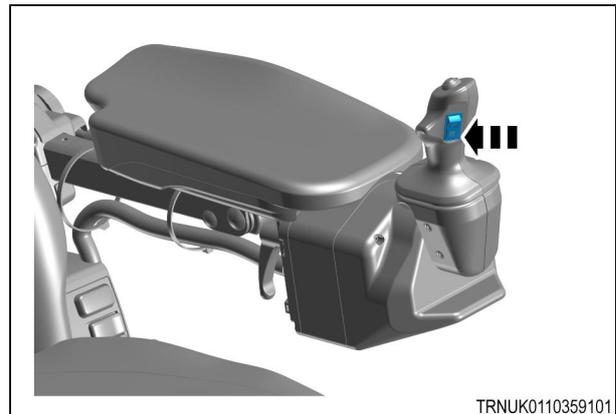
Abb. 9

F: Vorwärts

Die Taste in die gewünschte Richtung drücken und loslassen. Der Traktor wird bis zum Stillstand abgebremst und beschleunigt in die entgegengesetzte Richtung.

**Abb. 10****R: Rückwärts**

Die Taste in die gewünschte Richtung drücken und loslassen. Der Traktor wird bis zum Stillstand abgebremst und beschleunigt in die entgegengesetzte Richtung.

**Abb. 11**

4 Fehlercodes

Fehlercodes

FMI-SPN	Komponenten	Ursache	Folgen und Behebung
SC-516257-9	Lenkungs-Joystick	Fehlende CAN-Meldungen von der Joystick-Einheit.	Prüfen, ob die Kabel des Lenkungs-Joysticks unbeschädigt und richtig angeschlossen sind.
SC-516257-31	Lenkungs-Joystick	Joystick-Lenkung aufgrund eines Lenkradeingriffs angehalten.	Den Lenkungs-Joystick wieder aktivieren.
SC-516264-31	Lenkungs-Joystick	Joystick-Lenkung pausiert, weil Armlehne in Parkstellung (Armlehne oben) ist.	Die Armlehne der Joystick-Lenkung nach unten klappen.
SC-516265-12	Lenkungs-Joystick	Version des Lenkungs-Joysticks unbekannt.	Die Softwareversion Ihrer Maschine überprüfen. Diese muss mindestens NOV. 2023 oder älter sein.
SC-516272-31	Lenkungs-Joystick	Wippschalter der Joystick-Einheit (F/R) meldet einen Defekt.	Das Bauteil von Ihrem Händler prüfen und bei Bedarf austauschen lassen.
SC-516273-31	Lenkungs-Joystick	Steigungswinkel der Joystick-Einheit meldet einen Fehler.	Das Bauteil von Ihrem Händler prüfen und bei Bedarf austauschen lassen.
SC-516274-2	Lenkungs-Joystick	Armlehne der Joystick-Einheit in undefinierter Position oder Schalter in Armlehne defekt.	Die Armlehne herunterklappen. Wenn der Fehler weiterhin besteht, bitte an Ihren Händler wenden, der den Lagesensor prüfen oder austauschen kann.
SC-516276-31	Lenkungs-Joystick	Obere Taste (VG) der Joystick-Einheit meldet einen Defekt.	Das Bauteil von Ihrem Händler prüfen und bei Bedarf austauschen lassen.
SC-516277-31	Lenkungs-Joystick	Feedbackmotor der Joystick-Einheit meldet einen Fehler.	Das Bauteil von Ihrem Händler prüfen und bei Bedarf austauschen lassen.

Index

B

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
Betriebsanleitung	11
Betriebsanleitung und Sicherheit	9

E

Einhaltung.....	11
Einstellungen der Armlehne und der Lenkjoystick- Einheit	20

F

Fahrersitz	
anpassen.....	13
Fehlercodes	36
Funktionskurzbeschreibung.....	17

M

Montage	25
---------------	----

S

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,	3
Sicherheitsaufkleber am Lenkungs-Joystick.....	14
Sicherheitsvorschriften	12

U

Übersicht über die Lenkkomponenten der Armlehne und des Joysticks	18
Urheberrechte	4

W

Warnsymbole und Signalwörter	10
------------------------------------	----

